

# FAMILIEN IN NIEDERSACHSEN

Liebe Leserin, lieber Leser,

Der veränderte Alltag verlangt uns viel ab. Kinder vermissen die sozialen Kontakte in Kita und Schule. Eltern geben dem Familienalltag mit Kindern Struktur, während sie selbst im Homeoffice arbeiten oder sogar mit finanziellen Engpässen umgehen müssen. Pädagogische Fachkräfte führen Beratungsgespräche telefonisch oder per Video-Chat. Es ist eine anstrengende Zeit, die mit viel Engagement, Solidarität und Fantasie gemeistert wird. Denn der bestmögliche Gesundheitsschutz für alle kann nur durch das Einhalten von Hygieneregeln und durch Solidarität mit besonders gefährdeten Menschen erreicht werden. Unser Newsletter hält Sie auf dem Laufenden zum Thema Corona.

Außerdem haben wir weitere aktuelle Meldungen, Online-Fortbildungen, Publikationen und Wettbewerbshinweise für Sie zusammengestellt.

Eine gesunde Zeit wünscht  
Ihre Online-Redaktion



## IM FOKUS: CORONAVIRUS – INFOS FÜR FACHKRÄFTE UND FAMILIEN

Die Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus stellen Familien wie auch Fachkräfte und Einrichtungen vor große Herausforderungen. Hier finden Sie gebündelt relevante Informationen zu Regelungen, Änderungen, Hilfsmaßnahmen und Tipps für Fachkräfte und Eltern. Lesen Sie außerdem mehr in unserer neuen Rubrik **Coronavirus: Infos für Fachkräfte und Familien** und auf der **Themenseite für Eltern** auf dem Familienportal - beide werden kontinuierlich erweitert.

### Stufenweiser Wiedereinstieg in die Kindertagesbetreuung

Die Kindertagesbetreuung soll behutsam in vier Phasen wieder geöffnet werden. Das haben die Jugend- und Familienministerkonferenz der Länder und das Bun-

desfamilienministerium in einem gemeinsamen Beschluss empfohlen. Dabei soll das Infektionsgeschehen kontinuierlich beobachtet werden. [Mehr ...](#)



## Online-Eltern-Befragung: Kind sein in Zeiten von Corona

Mit der Studie "Kind sein in Zeiten von Corona: Mediennutzung, Freunde und Familie" möchten das Deutsche Jugendinstitut erfahren, wie sich der Alltag von Kindern in dieser sehr speziellen Situation verändert hat, wie Kinder damit umgehen und wie es ihnen geht. Dazu werden möglichst viele Eltern mit Kindern im Alter von 3 bis 15 Jahren als Teilnehmende für eine etwa 15-minütige Online-Befragung gesucht. [Mehr ...](#)

## KontaCt 2020 - Bundesweite, kostenlose Beratung auf Zeit für von Corona betroffene Menschen

"Corona ist die Krankheit der Einsamkeit" das gilt für die Erkrankten, aber auch für ihre Angehörigen, Freundinnen und Freunde. KontaCt2020 erweitert das vorhandene Spektrum der Unterstützung durch eine kostenlose Beratungspatenschaft auf Zeit per Telefon, Skype, E-Mail: Beratungserfahrene Menschen begleiten jeweils eine von Corona erschütterte Person (COVID-19 erkrankt, Familienmitglied oder Freundin / Freund, Mitarbeitende im Gesundheitswesen) für die Dauer der individuellen Krise. [Mehr ...](#)

## Mit Kleinkind durch die Corona-Krise - Die Familienberatung gibt Tipps, wie Eltern ihren Nachwuchs unterstützen können

Mama und Papa arbeiten im Homeoffice, die Krippen sind dicht - die Corona-Krise belastet derzeit den Alltag vieler Familien. Wie können Eltern den Kleinsten die Situation verständlich machen und sie bestmöglich unterstützen? Dazu beraten die Familien- und Erziehungsberatungsstellen der Region Hannover. [Mehr ...](#)



## Hast du das auch gehört? Kampagne gegen häusliche Gewalt

Um Gewalt in der Nachbarschaft zu erkennen und zu verhindern, hat die Koordinierungsstelle "Häusliche Gewalt" beim Landespräventionsrat Niedersachsen im Justizministerium gemeinsam mit dem Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung eine Kampagne gestartet. Unter der Frage "Hast du das auch gehört?" zeigt die Kampagne über Postkarten und Plakate auf, was man tun kann, wenn in der Nachbarschaft häusliche Gewalt bemerkt wird. [Mehr ...](#)

## Hannover und Braunschweig erweitern Frauenhausplätze

Die Fälle häuslicher Gewalt nehmen im Zusammenhang mit den notwendigen, verordneten Verhaltensmaßnahmen in Bezug auf die Corona-Virus-Pandemie erschreckend zu. Um gewaltbetroffenen Frauen und ihren Kindern in dieser Situation einen sicheren Rückzugsort anzubieten, gibt es nun in Hannover und Braunschweig zusätzliche Schutzplätze. [Mehr ...](#)



## Anpassungen beim Elterngeld wegen der Corona-Krise

Das Bundesfamilienministerium hat einen Gesetzesentwurf für Anpassungen des Elterngelds in der Corona-Zeit vorgelegt. Die gesetzlichen Anpassungen sollen verhindern, dass Eltern aufgrund der Corona-Krise finanzielle Nachteile beim Elterngeld haben. Die Regelungen gelten - wenn Bundestag und Bundesrat zustimmen - rückwirkend ab 1. März 2020. [Mehr ...](#)



Foto: Claudia Hautumm/  
pixelio.de

## Lohnfortzahlung bei Ausfall der Kinderbetreuung

Am 27. März 2020 hat der Bundestag das "Gesetz zum Schutz der Bevölkerung bei einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite" beschlossen. Das Gesetz sieht schwerpunktmäßig Änderungen des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) vor, u.a. auch die Regelung über die Entschädigung nach § 56 IfSG. Die Neuerung regelt eine Lohnersatzzahlung bei Kita- und Schulschließung und gilt bis Ende 2020. Voraussetzung ist, dass Erziehungsberechtigte ihre Kinder nicht anderweitig betreuen können, etwa durch Ehepartnerin oder Ehepartner oder die Nachbarschaft. [Mehr ...](#)



## Notfallfonds der Lotto-Sport-Stiftung

Die Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung hat einen Notfallfonds HILFE COVID-19 geschaffen. Er soll Vereine und Organisationen aus den Bereichen Sport und Integrationsarbeit finanziell entlasten, denen durch die COVID-19-Pandemie Kosten entstanden sind, etwa durch die Absage eigener Veranstaltungen und Projekte, nicht gedeckte Vorbereitungskosten oder Ausfallhonorare. Auch für zusätzlich angefallene und unvorhergesehene Kosten von abgesagten Veranstaltungen Dritter können Mittel aus dem Notfallfonds beantragt werden. [www.lotto-sport-stiftung.de](http://www.lotto-sport-stiftung.de)

## Ideen aus den Kommunen und Familienbüros

[www.buendnis-familie-pe.de](http://www.buendnis-familie-pe.de) | Das Lokale Bündnis für Familie im Landkreis Peine gibt täglich neue Spielimpulse für Familien. Auf diese Weise ist eine Spielesammlung entstanden, die auch weiterhin ergänzt wird.

[www.lehrte.de](http://www.lehrte.de) | Jeden Tag einen anderen Spieltipp für Familien mit Kindern bis 6 Jahren bietet das Familienservicebüro Lehrte.

[www.wedemark.de](http://www.wedemark.de) | Die derzeit gebotene soziale Isolation trifft besonders ältere Menschen. Sie zählen zur Risikogruppe und sollten unbedingt persönliche Kontakte meiden. Damit es für sie dadurch nicht zu einsam wird, ruft die Freiwilligenagentur der Wedemark Kinder zum Briefeschreiben und -malen auf. Bereits an Ostern konnten sich Bewohnerinnen und Bewohner der Seniorenheime in der Wedemark über die ersten Glücksbotschaften freuen.

## Plattform für innovative Kinder- und Jugendhilfe in Zeiten von Corona

Die Ende März vom Bundesfamilienministerium angekündigte Kommunikations- und Transferplattform für innovative Kinder- und Jugendhilfe in Zeiten von Corona ist an den Start gegangen: Auf [www.forum-transfer.de](http://www.forum-transfer.de) werden ab sofort Informationen zum Umgang mit den aktuellen Herausforderungen gebündelt, Beispiele

"guter Praxis" gesammelt und der fachliche Austausch unterstützt. Die Plattform soll die Kinder- und Jugendhilfe unterstützen, gute Modelle möglichst schnell in die Breite zu bringen.



## Weiterbildungsplattform für Erzieherinnen und Erzieher

Kitas und Schulen sind derzeit in allen Bundesländern geschlossen, um die Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen. Die "Online-Plattform für Fachkräfte in der Kindertagesbetreuung" des Bundesfamilienministeriums bietet Erzieherinnen und Erziehern nun die Möglichkeit, die Kita-Schließzeit für ihre Weiterbildung im Bereich Praxisanleitung zu nutzen. Die Plattform stellt Interessierten ein breites Angebot an Informationen, Schulungsmaterialien, Publikationen und Best-Practice-Beispielen rund um das Themenfeld "Frühkindliche Bildung" zur Verfügung - aber auch zum Thema Hygienemaßnahmen und Infektionsschutz in Kindertagesstätten.

[Mehr...](#)

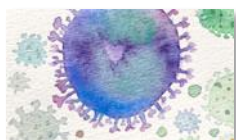
## (Krisen-)Beratung in Zeiten von Corona: Online, per Telefon und Video

Die Verlagerung des Beratungskontaktes auf Telefon und in die virtuelle Welt des Internet ist derzeit eine naheliegende Lösung. Gleichwohl müssen einige wichtige Aspekte beachtet werden, um sicher zu stellen, dass Qualität und Vertraulichkeit der Beratung gewährleistet sind. Hier finden Sie Handlungsempfehlungen und Handreichungen dazu. [Mehr ...](#)



## Die Kinder- und Jugendhilfe in Corona-Zeiten: Stellungnahmen, Positionspapiere, Plattformen

Der Umgang mit der Corona-Krise stellt alle Beteiligten der Kinder- und Jugendhilfe vor sehr große Herausforderungen. In einer Vielzahl von Stellungnahmen und Positionspapieren und auf zahlreichen Plattformen werden Kinder- und Jugendschutz, häusliche Gewalt, Bildung und Erziehung und viele weitere Arbeitsfelder der Kinder- und Jugendhilfe dargestellt, diskutiert und Lösungen zu Problemfeldern skizziert. Das Deutsche Jugendinstitut hat dazu auf seiner Website eine Übersicht zusammengestellt. [www.dji.de](http://www.dji.de)



## Coronavirus: Linkliste mit Informationen und Tipps für Eltern

Auf der Themenseite bei den Elterninfos gibt es nun auch eine übersichtliche [Liste mit den wichtigsten Links](#) mit für Eltern und Familien relevanten Informationen zu Regelungen, Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten und Anregungen.

## AKTUELLES



## Blog für Alleinerziehende

#awosanofamilienhelden - So heißt der neue AWO SANO-Blog für alleinerziehende Mütter und Väter. Der vom Bundesfamilienministerium geförderte Familienblog gibt Informationen rund um die Themen Geld, Leben und Alltag, Beruf und Karriere. Die AWO SANO stellt Tipps und Anregungen zusammen, behält Unterstützungsangebote von Bund und Ländern im Blick. Das Redaktionsteam freut sich auf Kommen-

tare und Rückmeldungen, Fragen und Themenwünsche sind ausdrücklich erwünscht. [www.awosanofamilie-blog.de](http://www.awosanofamilie-blog.de)



## Netzwerkprogramm Engagierte Stadt wird fortgeführt

Das Bundesfamilienministerium setzt seine Unterstützung für das Netzwerkprogramm "Engagierte Stadt" fort: In den kommenden drei Jahren fördert das Ministerium das seit 2015 bestehende Netzwerk mit insgesamt 1,65 Millionen Euro. Bis 2023 soll das Netzwerk von den 50 bisherigen auf bis zu 100 Städte und Gemeinden anwachsen, die schrittweise ab Juli 2020 aufgenommen werden. Teilnehmen können Städte, Gemeinden und Quartiere mit 10.000 bis 250.000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Das Interessenbekundungsverfahren läuft noch bis zum **15. Mai 2020**. [Mehr ...](#)



## Bundesprogramm Mehrgenerationenhaus: Laufende Förderung wird fortgesetzt

Im Bundesprogramm Mehrgenerationenhaus werden bundesweit rund 540 Mehrgenerationenhäuser durch das Bundesfamilienministerium gefördert. Ab dem 1. Januar 2021 wird die Förderung aller im laufenden Bundesprogramm geförderter Häuser im neuen "Bundesprogramm Mehrgenerationenhaus. Miteinander - Füreinander" mit hoher Planungssicherheit fortgesetzt: Erstmals in der Programmgeschichte werden die Mehrgenerationenhäuser über eine Laufzeit von acht Jahren gefördert. [Mehr...](#)

## Neuregelungen in der Kindertagespflege: Fakten und Empfehlungen

Das Bundesfamilienministerium hat Informationen und Empfehlungen zu rechtlichen Neuregelungen in der Kindertagespflege (Stand 01.01.2020) zusammengestellt. Thematisiert werden Besteuerung, Kranken- und Pflegeversicherung, Rentenversicherung, Vergütung, Erstattung von Sozialversicherungsbeiträgen und Erläuterungen zu § 43 SGB VIII (Pflegerlaubnis). Neu hinzugekommen sind die Vorgaben zum Masernschutzgesetz / Impfpflicht. Die Fakten und Empfehlungen stehen auf der [Website des Bundesprogramms ProKindertagespflege](#) als Download zur Verfügung.



## Bundesforum Vormundschaft und Pflegschaft

Der interdisziplinär aufgestellte Verein "Bundesforum Vormundschaft und Pflegschaft" informiert nun auch online: Die Website [vormundschaft.net](http://vormundschaft.net) bietet Materialien zur Vormundschaft und Ergänzungspflegschaft sowie aktuelle Informationen und Terminhinweise für Fachveranstaltungen. Ein Glossar erläutert die wichtigsten Fachbegriffe. Das Infoportal wendet sich sowohl an Kinder und Jugendliche, Vormundinnen, Vormunde und Pflegeeltern als auch an Fachkräfte der Hilfen zur Erziehung, Eltern, Familiengerichte sowie Soziale Dienste.



## Adressen der niedersächsischen Jugendämter auf dem Familienportal

Die Aktionslandkarte des Niedersächsischen Familienportals ist jetzt noch informativer: Ab sofort sind auf [www.familien-in-niedersachsen.de/aktionslandkarte](http://www.familien-in-niedersachsen.de/aktionslandkarte) nun auch die Jugendämter der Landkreise und kreisfreien Städte in Niedersachsen zu finden. Die Datenbank gibt einen Überblick über mehr als 650 familienfreundliche Einrichtungen in Niedersachsen und deren Angebote. Dazu gehören u.a. Familienbüros, Familienbildungsstätten, Mehrgenerationenhäuser, Mütterzentren, Mutter-/Vater-Kind-Kurkliniken, Familienferienstätten und wellcome-Büros.

## AUS DEM MINISTERIUM

### Niedersachsen: Integrationsbericht 2019

Das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung hat den Integrationsbericht 2019 veröffentlicht. Der Bericht enthält Zahlen, Daten und Fakten zu den Themen Bevölkerung, Bildung und Qualifikation, Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt sowie Soziales. Die Ergebnisse zeigen, wie gut sich aus dem Ausland zugewanderte Menschen in Niedersachsen einleben, welche Hindernisse sich dabei auftun und wo unterstützende Maßnahmen ansetzen können.

[www.sozialberichterstattung-niedersachsen.de](http://www.sozialberichterstattung-niedersachsen.de)

## VERANSTALTUNGEN UND FORTBILDUNGEN



Aufgrund des Coronavirus sind (bundesweit) alle Veranstaltungen für die nächste Zeit abgesagt. Wie lange diese Maßnahmen aufrechterhalten werden, ist derzeit nicht abzusehen. In unserer [Termin Datenbank auf dem Familienportal](#) finden sich über 200 Veranstaltungen, die in den nächsten Monaten stattfinden sollten. Wir können leider nicht alle bereits eingestellten Terminhinweise auf Absagen, Ersatztermine oder Alternativangebote nachprüfen. Bitte kontaktieren Sie selbst die entsprechenden Veranstalterinnen und Veranstalter. Sollten Ausweichtermine bekannt werden, aktualisieren wir das selbstverständlich. Vielen Dank!

**05.05.2020**  
**online**

### Väter werden in einer außergewöhnlichen Zeit

Zu einem virtuellen Gesprächsabend für werdende Väter lädt mannigfaltig e.V., Institut für Jungen- und Männerarbeit, ein. Für sie stellen sich ebenso wie für Mütter viele Fragen rund um Schwangerschaft, Partnerschaft und Geburt. Werden die Mütter sind über die Geburtsvorbereitung regelmäßig mit Hebammen in Kontakt, nun haben auch Väter in der Corona-Zeit die Gelegenheit zum Austausch. Das kostenlose Angebot wird von der Region Hannover gefördert. Anmeldung und Informationen zur Teilnahme: Axel Hengst, mannigfaltig e.V., T 0172 / 522 82 37 oder [hengst@mannigfaltig.de](mailto:hengst@mannigfaltig.de). Termin: 19.30 Uhr bis etwa 21.00 Uhr.

**12.5.2020**  
**online**

### Jugendämter: Beurkundungen in Corona-Zeiten

In diesem Webinar des Deutschen Institut für Jugendhilfe und Familienrecht werden rechtliche Fragen geklärt und praktische Hilfen zum Umgang mit der besonderen Situation gegeben. Es geht um das Verhältnis der Urkundsgewährungspflicht und möglicher Einschränkungen des Beurkundungsbetriebs z.B. bei dringenden Beurkundungen. Zudem wird auf die Frage der Modifizierung des

Beurkundungsverfahrens eingegangen und auch die (Un-)Zulässigkeit von Videobeurkundungen etc besprochen. [www.dijuf.de](http://www.dijuf.de)

**12.5.2020  
oder 22.5.2020  
online**

## **Wirtschaftlichen Jugendhilfe: Kostenheranziehung in Corona-Zeiten**

Das Webinar des Deutschen Institut für Jugendhilfe und Familienrecht beschäftigt sich insbesondere mit den finanziellen Folgen der Corona-Krise für die eigentlich kostenbeitragspflichtigen Eltern von vollstationär untergebrachten Kindern, Jugendlichen und jungen Volljährigen, die durch Kurzarbeit, unbezahlten Urlaub, Umsatzeinbußen oder Insolvenz aktuell ein wesentlich geringeres Einkommen als zuvor haben. Außerdem geht es um die Frage, ob Kostenbeiträge von Eltern weiter zu leisten sind, auch wenn ihr Kind sich aktuell wegen Corona nicht in der Einrichtung aufhält, und umgekehrt, ob der Kostenbeitrag angepasst werden muss, wenn ihr Kind sich nun nicht mehr (auch) bei den Eltern aufhält. Zudem wird auf die Frage der Kostenheranziehung eingegangen, wenn Tagesgruppen nicht mehr besucht werden können. Informationen und Anmeldung: [www.dijuf.de](http://www.dijuf.de)

**15.05.2020  
online**

## **Väterfreundliche Unternehmenskultur**

Das Netzwerkbüro Erfolgsfaktor Familie lädt Personalverantwortliche zum Webinar "Was Väter wollen... und wie sich Betriebe darauf einstellen können" ein. Die neue Generation von Vätern möchte mehr Zeit mit ihren Kindern verbringen und sich partnerschaftlich an der Familienarbeit beteiligen. Darauf können Unternehmen mit passgenauen Angeboten reagieren. Das kostenlose Webinar zeigt, wie das gehen kann. Hier geht es direkt zur [Anmeldung](#).

**01.06.-01.10.2020  
online**

## **E-Learning-Fortbildung: Dialogisches Lesen von Bilderbüchern**

Bevor Kinder in der Grundschule das Lesen lernen, werden im vorschulischen Alter bereits wichtige Grundlagen der literalen Bildung vermittelt. In dieser Fortbildung der Akademie für Leseförderung Niedersachsen lernen die Teilnehmenden, wie sie schriftbezogene Erfahrungen, Tätigkeiten und Fähigkeiten der Kinder beobachten und fördern können. Die Fortbildung setzt sich aus E-Learning-Modulen zusammen, die im Rahmen des BiSS-Projekts (Bildung durch Sprache und Schrift) entwickelt wurden und die von zu Hause aus selbstständig erarbeitet werden. Anmeldeschluss: **15.05.2020**. [www.alf-hannover.de](http://www.alf-hannover.de)

## **PUBLIKATIONEN**



### **Lebenshilfe-Ratgeber: Recht auf Teilhabe**

Die Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V. hat den Ratgeber "Recht auf Teilhabe" neu überarbeitet. Das Buch liefert einen Überblick über alle Rechte und Sozialleistungen, die Menschen mit Behinderung aktuell zustehen. Insbesondere werden die zahlreichen Änderungen durch das Bundesteilhabegesetz erklärt. Auch die erst Ende 2019 vom Bundestag verabschiedeten Regelungen im Angehörigen-Entlastungsgesetz und im Änderungsgesetz zum Bundesteilhabegesetz (BTHG) sind bereits berücksichtigt.

Der Ratgeber ist eine hilfreiche Grundlage für Mitarbeitende in Beratungsstellen und bei Leistungserbringern. Auch Eltern, Geschwister und andere Angehörige sowie rechtliche Betreuerinnen und Betreuer finden darin alle wichtigen Informationen, damit sie Menschen mit Behinderung bei der Durchsetzung ihrer Rechte unterstützen können. Zahlreiche Beispiele helfen, die neuen Regelungen besser zu verstehen. Es finden sich umfassende Ausführungen zu einzelnen Lebensbereichen wie Arbeit oder Gesundheit und den hier bestehenden Hilfen. Leistungen der Pflege und der Frühförderung werden ebenso dargestellt wie etwa existenzsichernde Leistungen, Kindergeld und Nachteilsausgleiche. Weitere Kapitel befassen sich mit der rechtlichen Betreuung und Fragen der Haftung.

Um den Leserinnen und Lesern den Einstieg in den "Dschungel" des Sozial-Rechts zu erleichtern, werden die Rechtsansprüche von Menschen mit Behinderung in verschiedenen Lebensphasen und Lebenslagen anhand von Schaubildern dargestellt.

Bundesvereinigung Lebenshilfe (Hrsg.): [Recht auf Teilhabe 2020. Ein Wegweiser zu allen wichtigen sozialen Leistungen für Menschen mit Behinderung](#), Lebenshilfe-Verlag Marburg, 5. Auflage 2020, 376 Seiten, 22 Euro, [www.lebenshilfe.de/shop](http://www.lebenshilfe.de/shop)

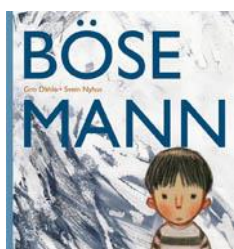


## Vielfalt von Elternschaft und Familie: Reformbedarf für Recht und Soziale Arbeit

Patchwork- und Stieffamilien, Regenbogenfamilien, multilokale Familien, Alleinerziehende, binationale Familien, Flüchtlingsfamilien oder Co-Parenting: Einer zunehmenden Vielfalt von Elternschaft und Familie auch im Zuge neuer Möglichkeiten in der Reproduktionsmedizin stehen verfestigte Rollenvorstellungen und tradierte gesellschaftliche Rahmenbedingungen gegenüber. Dieser Band beleuchtet die empirische Sachlage, prüft rechtlichen Anpassungsbedarf und fragt nach den Konsequenzen für die Soziale Arbeit: Wie kann eine vorurteilsfreie und vor allem am Kindeswohl orientierte Beratung und Unterstützung gelingen?

Die Autorinnen und Autoren legen ihren Fokus dabei u.a. auf den Reformbedarf im Abstammungsrecht, Leihmutterchaft und Reproduktionsmedizin, Auswirkungen auf die familiengerichtliche Praxis oder auch die Gesetzgebung im internationalen Vergleich. Neben den Fachbeiträgen werden außerdem aktuelle Positionen dokumentiert und zur Diskussion gestellt.

Deutscher Verein / Prof. Dr. Peter Buttner (Hrsg.): [Vielfalt von Elternschaft und Familie: Reformbedarf für Recht und Soziale Arbeit](#), Archiv für Wissenschaft und Praxis der sozialen Arbeit Nr. 1/2020, 96 Seiten, 16,00 Euro (13,00 Euro für Mitglieder DV). Zu beziehen über den [Buchshop des Deutschen Verein](#)



## Bösemann

Das Bilderbuch für Kinder und Erwachsene spricht auf gleichzeitig intensive wie auch sensible Weise das Tabuthema häusliche Gewalt an. Es erzählt von dem Jungen Boj und dessen gewalttätigen Vater - aus der Sicht von Boj. Wenn der Vater wieder einmal sehr wütend ist, stellt sich der Junge vor, dass Bösemann von ihm Besitz ergriffen hat. Bösemann steht für die unberechenbare Seite seines Vaters. Weil Boj nicht darüber sprechen kann, schreibt er schließlich einen Brief...



Sowohl der Text als auch die Illustration zeigen die Mechanismen und oftmals traumatisierenden Auswirkungen häuslicher Gewalt auf beeindruckende und bisweilen verstörende Weise aus der kindlichen Sicht und Gefühlswelt. Das Buch vermittelt betroffenen Kindern und Familien aber auch, dass sie nicht allein sind und dass es Hilfe gibt. Ein Buch, das in keiner Kita oder Beratungsstelle fehlen sollte.

Gro Dahle (Text) / Svein Nyhus (Illustration): Bösemann, Nord-Süd-Verlag, Zürich, 2020, 48 Seiten, 18,00 Euro, ab 5 Jahren

## AKTIONEN, PREISE UND AUSSCHREIBUNGEN



### Zusammen stark sein: LupoLeo-Award für Kinder- und Jugendprojekte

Das Kindernetzwerk United Kids Foundations initiiert erstmals den LupoLeo-Award. Die Auszeichnung wird für herausragendes soziales Engagement im Kinder- und Jugendbereich in Deutschland vergeben. Der Fokus liegt in diesem Jahr auf gemeinnützigen Projekten, die den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken wollen. Es gibt Preisgelder in Höhe von insgesamt 100.000 Euro. Die prämierten Projekte werden am 21. November 2020 in Braunschweig im feierlichen Rahmen der Öffentlichkeit vorgestellt. Bewerbungen sind noch bis zum **11. Mai 2020** möglich. [www.phineo.org](http://www.phineo.org)



### Ich kann was!-Ausschreibung 2020: Kompetenzen für die digitale Welt

Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit können sich ab sofort wieder um finanzielle Unterstützung in Höhe von jeweils bis zu 10.000 Euro durch die "Ich kann was!"-Initiative der Telekom-Stiftung bewerben. Unterstützt werden Vorhaben, die einen kreativen und zugleich kritischen Umgang mit Medien und der digitalen Welt fördern. Neben der Förderung offener Angebote für Kinder und Jugendliche werden in diesem Jahr erstmals auch übergreifende Veränderungen in Einrichtungen finanziert, um geeignete Rahmenbedingungen für medienpädagogisches Arbeiten zu schaffen. Dies betrifft beispielsweise die technische Grundausstattung oder auch für Fortbildungen. Bewerbungsschluss: **11. Mai 2020**. [www.initiative-ich-kann-was.de](http://www.initiative-ich-kann-was.de)



### Deutscher Kita-Preis 2021

Mit dem Deutschen-Kita-Preis würdigen das Bundesfamilienministerium und die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung besondere Qualität in der frühen Bildung, Betreuung und Erziehung. Der Preis wird in den Kategorien "Kita des Jahres" und "Lokales Bündnis für frühe Bildung des Jahres" vergeben und ist mit insgesamt 130.000 Euro dotiert. Vom **15. Mai bis 15. Juli 2020** können sich Kindertageseinrichtungen und Lokale Bündnisse für frühe Bildung über das [Bewerbungsportal](#) um den Deutschen Kita-Preis bewerben. Auch Eltern haben wieder die Möglichkeit, [Kitas und Lokale Bündnisse](#) vorzuschlagen. Diese Empfehlungen werden bis zum **1. August 2020** entgegengenommen. [www.deutscher-kita-preis.de](http://www.deutscher-kita-preis.de)



## Weltspieltag 2020: Raus in die Natur!

"Raus in die Natur!" ist das Motto des Deutschen Kinderhilfswerkes für den Weltspieltag am **28. Mai 2020**. Damit will das Deutsche Kinderhilfswerk gemeinsam mit seinen Partnern im "Bündnis Recht auf Spiel" darauf aufmerksam machen, dass die Bedingungen für das Draußenspiel von Kindern verbessert werden müssen, insbesondere in der Natur. Das Bündnis ruft vor allem Familien dazu auf, den Weltspieltag im privaten Rahmen für ein Spiel in der Natur zu nutzen. Das ist auch in Zeiten der Corona-Pandemie noch möglich und sogar sehr wichtig, um dem Bewegungsmangel zu begegnen. Weltspieltagsakteure wie Einrichtungen, Vereine oder Nachbarschaftsinitiativen sollen statt mit Spiel-Aktionen in diesem Jahr noch stärker mit der Lobbyarbeit zum Recht auf Spiel in Erscheinung zu treten. Infomaterialien dazu sind auf [www.recht-auf-spiel.de](http://www.recht-auf-spiel.de) zu bestellen.



## Der Rote Ritter - Präventionspreis zur Kindersicherheit im Straßenverkehr

Der gemeinnützige Verein Aktion Kinder-Unfallhilfe e.V. zeichnet wieder herausragende Ideen und Projekte, die die Sicherheit von Kindern im Straßenverkehr erhöhen, mit dem Präventionspreis "Der Rote Ritter" aus. Für den mit 20.000 Euro dotierten Preis können bereits realisierte Projekte eingereicht werden, ebenso wie fertige Konzepte für präventive Maßnahmen. Privatpersonen, Gemeinden, Schulen, Kindergärten, Unternehmen und Vereine oder private und öffentliche Initiativen können sich bis zum **31. Mai 2020** bewerben. [der-rote-ritter.de](http://der-rote-ritter.de)



## Erlebter Frühling: Wettbewerb für kleine Naturforscherinnen und Naturforscher

Die Naturschutzjugend im NABU ruft Kinder im Alter von 3 bis 13 Jahren zum Wettbewerb "Erlebter Frühling" auf. Dabei dreht sich in diesem Jahr alles um die Turteltaube und weitere Frühlingsboten aus dem Tier- und Pflanzenreich. Gesucht werden die besten Ergebnisse, Beobachtungen und Erlebnisse in Form von Geschichten, Forschungstagebüchern, als gebastelte oder multimediale Beiträge. Zu gewinnen gibt es einen spannenden Erlebnistag in der Natur. Einsendeschluss: **31. Mai 2020**. Mehr Informationen unter [www.erlebter-fruehling.de](http://www.erlebter-fruehling.de)



## Unbezahlbar und freiwillig: Niedersachsenpreis für Bürgerengagement 2020

Bereits zum 17. Mal loben die Sparkassen in Niedersachsen, VGH Versicherungen und die Niedersächsische Landesregierung den Niedersachsenpreis für Bürgerengagement aus. Bis zum **10. Juli 2020** können sich ehrenamtlich Aktive - Einzelpersonen, Vereinigungen, Initiativen oder Selbsthilfegruppen - aus allen Bereichen des bürgerschaftlichen Engagements dafür bewerben oder vorgeschlagen werden. [Mehr...](#)



## Dieter Baacke Preis für medienpädagogische Projekte

Die Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur und das Bundesfamilienministerium haben den Dieter Baacke-Preis 2020 ausgeschrieben. Die Auszeichnung würdigt herausragende medienpädagogische Projekte und Methoden aktiver Medienarbeit, die Kindern, Jugendlichen und Familien einen kreativen,

kritischen Umgang mit Medien vermitteln und damit Mediennutzung und die Ausgestaltung der Medienkompetenz fördern. Der Preis wird in sechs Kategorien, dotiert mit jeweils 2.000 Euro, vergeben. Um den Sonderpreis "Speak out & connect" können sich Projekte bewerben, die Kinder und Jugendliche zur engagierten Teilhabe und Äußerung ermutigen und anregen. Bewerbungsschluss: **31. Juli 2020.** [www.dieter-baacke-preis.de](http://www.dieter-baacke-preis.de)

## IMPRESSUM

### Online Redaktion

Christiane Hein | T 0511 / 33 65 06 32 | [hein@guv-ev.de](mailto:hein@guv-ev.de)

Elke Rühmeier | T 0511 / 33 65 06 31 | [ruehmeier@guv-ev.de](mailto:ruehmeier@guv-ev.de)

### Assistenz

Vassiliki Kefalas | T 0511 / 33 65 06 24 | [kefalas@guv-ev.de](mailto:kefalas@guv-ev.de)

### Verantwortliche Redakteurin

Silke Gardlo | T 0511 / 33 65 06 25 | [gardlo@guv-ev.de](mailto:gardlo@guv-ev.de)

### Projekträger

Gleichberechtigung und Vernetzung e.V. | Sodenstraße 2 | 30161 Hannover

Vereinsregister beim Amtsgericht Hannover: 7252

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE221916312

[www.familien-in-niedersachsen.de](http://www.familien-in-niedersachsen.de) | [www.familien-mit-zukunft.de](http://www.familien-mit-zukunft.de) -

Das Familienportal für Niedersachsen mit den Themenportalen

[www.vaeter-in-niedersachsen.de](http://www.vaeter-in-niedersachsen.de) | [www.efi-nds.de](http://www.efi-nds.de) | [www.erziehungslotsen.de](http://www.erziehungslotsen.de)

[www.sozialberichterstattung-niedersachsen.de](http://www.sozialberichterstattung-niedersachsen.de) | [www.kinderschutz-niedersachsen.de](http://www.kinderschutz-niedersachsen.de)

Titelbild Seite 1: AllesSuper\_1979 / pixabay.de

Textzitate aus unserem Newsletter sind uns willkommen. Bitte nennen Sie dabei immer die Quellenangabe (Beispiel: Newsletter "Familien in Niedersachsen", Ausgabe Mai 2020, [www.familien-in-niedersachsen.de](http://www.familien-in-niedersachsen.de)). Alle Angaben, besonders die Web-Adressen, sind ohne Gewähr.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 26. Mai 2020.

Weitere Webportale von Gleichberechtigung und Vernetzung e.V.

[www.vernetzungsstelle.de](http://www.vernetzungsstelle.de) - Das Portal aus Niedersachsen für Gleichberechtigung, Frauenbeauftragte und Gleichstellungsbeauftragte mit den Themenportalen

[www.frau-macht-demokratie.de](http://www.frau-macht-demokratie.de) | [www.prostituiertenschutzgesetz-niedersachsen.de](http://www.prostituiertenschutzgesetz-niedersachsen.de)

[www.cedaw-in-niedersachsen.de](http://www.cedaw-in-niedersachsen.de) | [www.gleichberechtigt-leben.de](http://www.gleichberechtigt-leben.de) | [www.worte-helfen-frauen.de](http://www.worte-helfen-frauen.de)

| [www.genderundschule.de](http://www.genderundschule.de) | [www.frauenbuerosinniedersachsen.de](http://www.frauenbuerosinniedersachsen.de)